

Niederschrift

Ortschaftsrat Grötzingen

öffentlich

15. Mai 2024, 19 bis 20.50 Uhr	Herbert-Schweizer-Haus Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastraße 9, 76229 Karlsruhe
--------------------------------	---

Vorsitzende Ortsvorsteherin Karen Eßrich

Protokollführer Daniel Heiter

Urkundspersonen Ortschaftsrätin Birgit Hauswirth-Metzger, Ortschaftsrat Kurt Fischer

Anwesenheit: 13 von 18 Mitgliedern des Ortschaftsrates anwesend

Ortschaftsrat Hans-Peter Fettig (entschuldigt), Ortschaftsrat Titus Tamm (entschuldigt), Ortschaftsrätin Silke Bergerhoff (entschuldigt), Ortschaftsrat Tobias Sand (entschuldigt), Ortschaftsrat Hans Ritzel (entschuldigt)

Protokollauszug

6.

Biotop an der Dekan-Hofheinz-Straße
(Antrag der GLG-Ortschaftsratsfraktion)
Vorlage Nr. 2024/0455

Antragstext

Das Flurstück 1276 an der Dekan-Hofheinz-Straße, angrenzend an den Parkbereich nördlich der Straße Im Vogelsang, zeigt einen parkähnlichen Charakter. Weil der Bereich jedoch auf der Bergkuppe stehend und durch die Straße Vogelsang vom Hangwasser abgeschnitten ist, waren mehrere Nachpflanzungen von Bäumen in den letzten Jahren erfolglos.



Wenn man von weiteren Versuchen der Art absehen würde, könnte dort auf dieser Fläche ein Biotop entstehen, um das sich die Natur mit Flora und Fauna selbst kümmert. Dies funktioniert bereits im nördlichen Bereich seit Jahrzehnten. Das Gelände erhielte eine andere Art von Aufenthaltsqualität und könnte als positives Beispiel einer Art „Renaturierung“ im Ort dienen.

Durch den Wegfall der Pflege würden dadurch auch Gelder und Arbeitsressourcen frei.

Wir beantragen:

Das Flurstück 1276 wird bis auf notwendige Sicherungsmaßnahmen (Gehweg etc.) sich selbst überlassen und darf sich zu einem natürlichen Biotop entwickeln.

Stellungnahme der Verwaltung

Aus Sicht des Gartenbauamtes spricht nichts gegen eine Reduzierung der Pflege auf Flurstück 1276. Aktuell wird der Rasen 5 Mal im Jahr gemäht. Eine Reduzierung der Mahd-Häufigkeit wäre hier sinnvoll (1-mal Jährlich, mit Abtrag). So wird eine Verbuschung vermieden und es kann eine naturnahe Wiese entstehen. Auf zukünftige Anpflanzungen kann verzichtet werden. Die Pflege des Grundstücks obliegt der Ortsverwaltung Grötzingen.

Behandlung im Ortschaftsrat

Ortschaftsrätin Dr. Vorberg erläutert, dass mehrere Anpflanzversuche von Bäumen auf dem genannten Grundstück erfolglos geblieben seien.

Daher beantrage die Fraktion einen Biotop-Versuch an dieser Stelle und freue sich darüber, dass der Vorschlag vonseiten der Verwaltung als machbar angesehen werde.

Nach ein paar Jahren könnte dann immer noch entschieden werden, ob ein Biotop an dieser Stelle Sinn mache.

Ortschaftsrätin Pepper erkundigt sich, ob der Bolz- und Spielplatz auch davon betroffen sei.

Ortsvorsteherin EBrich verneint dies. Es handle sich nur um ein kleines, angrenzendes Flurstück der Ortsverwaltung.

Beschluss des Ortschaftsrates:

Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig, dass das Flurstück 1276, angrenzend an den Parkbereich nördlich der Straße Im Vogelsang, bis auf notwendige Sicherungsmaßnahmen (Gehweg etc.) sich selbst überlassen wird und sich zu einem natürlichen Biotop entwickeln darf.